

JAHRESABSCHLUSS

ZUM 31.12.2010

der

**Veterinärmedizinischen Universität Wien,
1210 Wien**

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2010
(Beträge in EUR)

AKTIVA

PASSIVA

		31.12.2009 TEUR		31.12.2009 TEUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			1. Universitätskapital	12.666,65
1. Konzessionen und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen, entgeltlich erworben	182.565,22	189	davon § 27 - Mittel EUR 8.831.958,10 (VJ: TEUR 8.832)	
davon § 27 - Mittel EUR 0,00 (VJ: TEUR 0)		189	2. Bilanzgewinn	4.874,00
	182.565,22		davon Gewinnvortrag EUR 4.673.829,61 (VJ: TEUR 2.670)	
			davon § 27 - Mittel EUR 4.561.026,52 (VJ: TEUR 2.507)	
II. Sachanlagen		9.458		18.615.080,58
1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	11.893.455,01		B. Investitionszuschüsse	7.924,00
davon Grundwert EUR 2.337.667,81 (VJ: TEUR 2.338)		5.174		
davon Gebäudewert EUR 9.355.787,40 (VJ: TEUR 7.119)			C. Rückstellungen	
2. Technische Anlagen und Maschinen	6.257.860,51	5.174	1. Rückstellungen für Abfertigungen	2.867,00
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	2.521.959,78	2.327	2. Rückstellungen für Pensionsbeiträge	0,00
4. Sammlungen	18.829,15	17	3. sonstige Rückstellungen	8.148,00
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.398.497,15	1.741	davon § 27 - Mittel EUR 1.216.215,89 (VJ: TEUR 1.270)	
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	191.335,37	1.074		9.422.114,31
davon § 27 - Mittel EUR 3.208.448,63 (VJ: TEUR 3.265)		19.790	D. Verbindlichkeiten	9.015,00
	23.079.838,97		1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00
			2. erhaltene Anzahlungen	15.036,00
III. Finanzanlagen		42	davon von den Vorräten absetzbar EUR 5.754.797,34	
1. Beteiligungen	41.708,00		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.796,00
2. Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	285.008,00	788	4. Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	18,00
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.435.474,48	5.409	5. sonstige Verbindlichkeiten	1.962,00
4. sonstige Ausleihungen	14.000,00	28	davon § 27 - Mittel EUR 11.607.113,05 (VJ: TEUR 15.200)	
davon § 27 - Mittel EUR 0,00 (VJ: TEUR 0)		6.337		17.088.040,81
	4.776.186,48		E. Rechnungsabgrenzungskosten	8.974,00
	28.038.568,65	26.318		
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Betriebsmittel	923.119,94	482		
2. noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	7.962.569,52	12.544		
	8.885.689,46	13.036		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Leistungen	904.690,44	950		
2. Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	55.442,73	55		
3. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	285.520,96	401		
davon § 27 - Mittel EUR 871.205,43 (VJ: TEUR 1.198)		1.407		
	1.245.654,13			
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	30.284.573,50	22.682		
	40.415.917,09	37.125		
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
1. sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	769.688,99	823		
	769.688,99	823		
	69.224.172,73	64.065		
				69.224.172,73
				64.065

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2010
(Beträge in EUR)

		2009 TEUR
1	Umsatzerlöse	
a)	Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	86.340.428,00
b)	Erlöse aus Studienbeiträgen	224.268,80
c)	Erlöse aus Studienbeitragsmehlsätzen	1.437.778,82
d)	Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	406.382,30
e)	Erlöse gemäß § 27 UG	17.430.727,97
f)	Kostenersätze gemäß § 28 UG	733.715,47
g)	Sonstige Erlöse und andere Kostenersätze	3.179.077,35
		109.752.376,51
2	Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter und an Betriebsmitteln	-4.633.286,13
3	sonstige betriebliche Erträge	
a)	Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	20.338,53
b)	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	154.071,51
c)	Übrige	981.377,16
	davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen EUR 936.133,42 (VJ TEUR 632)	
		1.135.787,20
4	Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	
a)	Aufwendungen für Sachmittel	-370.749,11
		-370.749,11
5	Personalaufwand	
a)	Löhne und Gehälter	-39.240.512,11
	davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte	-8.517.996,06
b)	Aufwendungen für externe Lehre	-73.118,10
c)	Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorgesetzten	-230.248,73
d)	Aufwendungen für Altersversorgung	-3.475.106,07
	davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte	-1.657.901,82
e)	Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Arbeitgeber abträgliche Abgaben und Pflichtbeiträge	-7.699.656,04
	davon Refundierungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte	-719.085,18
f)	sonstige Sozialaufwendungen	-843.728,01
		-51.664.386,06
6	Abschreibungen	
a)	auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.301.663,36
		-4.301.663,36
7	sonstige betriebliche Aufwendungen	
a)	Steuern, soweit sie nicht unter Z 13 fallen	-213.582,07
b)	übrige	-47.767.753,01
		-47.971.335,08
8	Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Universitätsserfolg)	1.946.563,97
9	Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen	
	davon aus Zuschreibungen	794.725,98
	davon von Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	572.880,22
	davon Abschreibungen	27.134,56
10	Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen	
	davon Abschreibungen	-434.634,82
	davon von Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-424.385,93
11	Zwischensumme aus Z 9 bis 10 (Finanzserfolg)	-408.692,18
12	Ergebnis der gewöhnlichen Universitätsaktivität	2.306.655,13
13	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-17.918,76
14	Jahresüberschuss	2.288.736,37
15	Auflösung von Investitionszuschüssen	3.181,86
16	Zuweisung zu Investitionszuschüssen	-16.328,96
17	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	4.673.826,61
18	Bilanzgewinn	6.949.428,88

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2010
(Beträge in EUR)

		davon § 27- Bereich
1. Umsatzerlöse		
a) Erlöse auf Grund von Globalbudgetzuweisungen des Bundes	88.340.428,00	
b) Erlöse aus Studienbeiträgen	224.268,80	
c) Erlöse aus Studienbeitragsansätzen	1.437.778,82	
d) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	408.382,30	49.628,00
e) Erlöse gemäß § 27 UG	17.430.727,87	17.430.727,97
f) Kostenerlöse gemäß § 28 UG	733.715,47	3.900,00
g) Sonstige Erlöse und andere Kostenerlöse	3.179.077,35	0,00
	109.752.378,51	17.484.255,97
2. Veränderung des Bestands an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter und an Betriebsmitteln	-4.833.288,13	-4.581.881,84
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	20.336,53	600,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	154.071,51	15.940,04
c) übrige	981.377,16	167.123,88
<i>davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen EUR 636.133,42 (VJ-TEUR 637)</i>		
	1.135.787,20	184.663,92
4. Aufwendungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		
a) Aufwendungen für Sachmittel	-370.749,11	-346.181,76
	-370.749,11	-346.181,76
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-39.240.512,11	-4.097.818,58
<i>davon Rückstellungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte</i>	<i>-9.517.990,06</i>	
b) Aufwendungen für externe Lehrer	-73.116,10	-5.208,58
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	-230.249,73	-27.462,04
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-3.475.106,07	-198.491,22
<i>davon Rückstellungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte</i>	<i>-1.837.901,82</i>	
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Arbeitgeber abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-7.689.856,04	-1.018.832,99
<i>davon Rückstellungen an den Bund für der Universität zugewiesene Beamte</i>	<i>-719.085,18</i>	
f) sonstige Sozialaufwendungen	-943.728,01	-158.556,85
	-51.884.368,08	-5.504.370,36
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-4.301.865,36	-663.701,84
	-4.301.865,36	-663.701,84
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 13 fallen	-213.562,07	-3.011,82
b) übrige	-47.757.753,01	-4.524.638,63
	-47.971.315,08	-4.527.650,45
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Universitätsberfolg)	1.946.593,87	2.045.118,84
9. Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen		
<i>davon aus Zuschreibungen</i>	<i>794.725,98</i>	<i>10.741,39</i>
<i>davon von Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</i>	<i>578.580,22</i>	<i>27.134,56</i>
10. Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen		
<i>davon Abschreibungen</i>	<i>-434.834,82</i>	<i>-4.379,43</i>
<i>davon von Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</i>	<i>-424.365,53</i>	
	-408.892,16	
11. Zwischensumme aus Z 8 bis 10 (Finanzberfolg)	380.091,16	6.381,96
12. Ergebnis der gewöhnlichen Universitätsbetätigung	2.306.685,13	2.051.477,80
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-17.919,78	-57,71
14. Jahresüberschuss	2.288.765,37	2.051.420,09
15. Auflösung von Investitionszuschüssen	3.151,88	2.787,90
16. Zuweisung zu Investitionszuschüssen	-18.320,88	0,00
17. Gewinnvortrag aus den Vorjahren	4.673.829,81	2.506.838,43
18. Bilanzgewinn	6.949.426,88	4.561.026,83

ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUM RECHNUNGSABSCHLUSS ZUM 31. 12. 2010

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Die vorliegende Bilanz zum 31.12.2010 wurde unter Beachtung der Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (nachfolgend „UG“), der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten (nachfolgend „Univ. Rechnungsabschluss VO“) sowie unter sinngemäßer Anwendung der Bestimmungen des ersten Abschnittes des Dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches (nachfolgend „UGB“) in der geltenden Fassung aufgestellt.

B. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

1. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanz wurde entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität zu vermitteln, aufgestellt.

Insbesondere wurden die Grundsätze der Vorsicht und der Einzelbewertung von Vermögensgegenständen und Schulden beachtet. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden der Bilanz wurde die Bestimmung des § 15 Abs. 2 Univ. Rechnungsabschluss VO angewandt.

2. Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter diesem Posten sind Nutzungs-, Baurechte und Patente ausgewiesen.

3. Sachanlagen

Der Grundwert besteht aufgrund des Besitzes des Grundstückes des Lehr- und Forschungsgutes.

Technische Anlagen und Maschinen wurden mit jenem Wert angesetzt, der sich aus der Anwendung einer fünf- bis zehnjährigen Nutzungsdauer auf die Anschaffungskosten ergibt.

Die Bewertung von wissenschaftlicher Literatur und anderer wissenschaftlicher Datenträger erfolgte unter Anwendung der Bestimmung des § 7 Abs. 2 Univ. Rechnungsabschluss VO.

Die Berechnung der „Anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung“ erfolgt auf Basis der Anschaffungskosten. Die zugrunde liegenden Nutzungsdauern liegen zwischen vier und zehn Jahren.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Jahr der Anschaffung als Zugang und als Abgang behandelt.

4. Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu ihren historischen Anschaffungskosten abzüglich erkennbarer Wertminderungen bewertet.

Unter den Finanzanlagen sind derzeit Wertpapiere des Anlagevermögens ausgewiesen. Die Bewertung erfolgt bei Wertpapierzugängen vor dem 31.12.2003 mit dem Kurswert zum 31.12.2003 bei Neuzugängen mit den Anschaffungskosten. Die Abwertung der Wertpapiere betraf i.J. 2010 lediglich ein Wertpapier in der Höhe von € 13.650,- dagegen wurden ausgewählte Wertpapiere auf Grund von Kursgewinnen in der Höhe von € 579.680,22 aufgewertet.

Die Universität hält Beteiligungen an der Milchgenossenschaft Niederösterreich und VetWidi Forschungsholding GmbH.

Die Ausleihung gegenüber Rechisträgern mit denen ein Betellungsverhältnis besteht gegenüber der VetWidi Forschungsholding GmbH, Blomodels Austria, Virusure GmbH und Influtest GmbH.

Weiters sind unter den Finanzanlagen sonstige Ausleihungen an die Österr. Gesellschaft der Tierärzte dargestellt.

5. Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte einerseits zu Anschaffungskosten und andererseits zu Marktpreisen am Stichtag.

Noch nicht abrechenbare Leistungen resultieren aus laufenden Projekten im Sinne des § 27 UG und sind zu Herstellungskosten bewertet.

6. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten angesetzt.

7. Rückstellungen für Abfertigungen

Rückstellungen für Abfertigungen wurden für verschiedene Beschäftigungsgruppen nach den anzuwendenden Bestimmungen des GehG, VBG, UnlAbgG und AngG gebildet. Die Berechnung der Rückstellungen für Abfertigungen erfolgte nach finanzmathematischen Grundsätzen unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes in Höhe von 4 % und unter Beachtung des frühestmöglichen Pensionsantrittsalters nach der Pensionssicherungsreform 2003.

Aus der Gruppe der Beamten wurde nur für befristete Universitätsassistenten eine Rückstellung gebildet.

8. Sonstige Rückstellungen

Bei der Berechnung der sonstigen Rückstellungen ist entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten Rechnung getragen worden.

Die Berechnung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder erfolgte nach finanzmathematischen Grundsätzen unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes in Höhe von 4 % und des frühestmöglichen Pensionsantrittsalters nach der Pensionsicherungsreform 2003.

Für befristete Universitätsassistenten erfolgte eine Berechnung der Rückstellung für Überweisungsbeträge nach finanzmathematischen Grundsätzen unter Verwendung eines Rechnungszinssatzes von 4 %.

9. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz

1. Beteiligungen

Unternehmen	Sitz	Anteile	Beteiligungs- höhe Nominale	Eigenkapital	Ergebnis
MGN Milchgenossenschaft Niederösterreich	Baden	1057 (0,11 %)	8.456,00	29.258.509,74 (31.12.2009)	897.315,13 (31.12.2009)
VetWIDI Forschungsholding GmbH	Wien	95%	33.250,00	-293.774,85 (31.12.2009)	-328.774,85 (31.12.2009)

Die Jahresabschlüsse 2010 der Milchgenossenschaft und VetWIDI liegen zur Zeit unserer Bilanzanfertigung noch nicht vor

2. Ausleihungen

Die Ausleihungen an Rechtsträger, mit denen ein direktes bzw. indirektes Beteiligungsverhältnis besteht, bestehen gegenüber der Vetwidi Forschungsholding GmbH, Biomodets Austria, Virusure GmbH und Infuteat GmbH; die sonstigen Ausleihungen gegenüber der Österr. Gesellschaft der Tierärzte.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen 2010	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit zw. einem und bis zu fünf Jahr(en)	mit Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	Bilanzwert 31.12.2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
Forderungen aus Leistungen	905	0,00	0,00	905
2009	950	0,00	0,00	950
Forderungen gegenüber Rechts- trägern mit denen ein Betell- ungsverhältnis besteht	55	0,00	0,00	55
2009	55	0,00	0,00	55
Sonstige Forderungen	286	0,00	0,00	286
2009	402	0,00	0,00	402
31.12.2010	1.246	0,00	0,00	1.246
31.12.2009	1.407	0,00	0,00	1.407

davon Forderungen § 27 Be-
reich

	EUR	EUR	EUR	EUR
	871	0	0	871
2009	1.198	0	0	1.198

4. Rückstellungen

	VUW	davon § 27	VUW	davon § 27
	2010		2009	
	TEUR		TEUR	
Rückstellungen für Abfertigungen	2.443	0	2.867	3
Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube	2.788	362	2.584	325
Rückstellungen für Jubiläumsgelder	2.029	24	1.939	24
Rückstellungen für Pensionskasse	800	80		
Rückstellungen für Überweisungsbeträge	16	0	43	0
Rückstellungen für Rechts- und Beträugungskosten	16	0	16	0
Sonstige Rückstellungen	1.330	750	1.566	918
Summe	6.979	1.216	6.148	1.267
Summe Rückstellungen	9.422	1.216	9.015	1.270

In den Sonstigen Rückstellungen sind u.a. Gewährleistungen von 3% des Jahresumsatzes vom Tierspital in der Höhe von € 190.000,00 und Gewährleistungen für Forschungsprojekte von 7 % der noch nicht abrechenbaren Leistungen in Höhe von € 560.000,-enthalten.

Sonstige Rückstellungen

	2010	2009
	TEUR	TEUR
Grundsteuer (2010)	180	180
Tierspital	190	178
Forschungsprojekte	560	651
Ust Verr. Miete BIG	200	200
Prüfungsgelder/Kollegengelder	200	150
Gerichtsverfahren Geflügelklinik	0	12
CD-Labors	0	50
Leistungsprämien	0	33
Überstunden	0	0
Weiterleitung Kursgebühren an "Tiere als Therapie"	0	27
Gerichtsverfahren ehem. Mitarbeiter		85
Summe	1.330	1.566

5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten 2010	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit zw. einem und bis zu fünf Jahr(en)	mit Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	Bilanzwert 31.12.2010
	TEUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
Erhaltene Anzahlungen	8.884	2.319	0	11.203
2009	11.614	3.422	0	15.036
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.809	0	0	2.809
2009	3.796	0	0	3.796
Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	25	2		27
2009	14	3	0	17
Sonstige Verbindlichkeiten	3.047	0	0	3.047
2009	1.962	0	0	1.962
	14.765	2.321	0	17.086
2009	17.386	3.425	0	20.811

davon Verbindlichkeiten § 27
Bereich

	EUR	EUR	EUR	EUR
Erhaltene Anzahlungen	8.884	2.319	0	11.203
2009	11.614,00	3.422,00	0,00	15.036,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	404	0	0	404
2009	241	0	0	241,00
Verbindlichkeiten gegenüber Rechtsträgern mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0
2009	13	0	0	13,00
	9.288,00	2.319,00	0,00	11.607,00
2009	11.868,00	3.422,00	0,00	15.290,00

6. Passive Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzung	2010	2009
	TEUR	TEUR
Globalbudget für Januar 2011	8.479	8.439
Studiengebühren Januar 2011 (inkl. Ersatzzahlungen)	131	223
Kursgebühren "Tiere als Therapie"	252	258
Erhaltene Förderungen IMT- Aufwand Folgejahre	1.040	0
Summe	9.902	8.920

7. Mitarbeiter

In der Tabelle ist die Zahl der universitären Mitarbeiter/-Innen in Vollzeitäquivalenten angegeben. Die Berechnungsmethode entspricht der Bildungsdokumentationsordnung (BIDokVUnl).

	2010		2009	
Wissenschaftliches Personal - gesamt	435		454	
Professorinnen/Professoren		33		34
AssistentInnen/Assistenten und sonst. Wiss. Personal		403		419
darunter DozentInnen/Dozenten			51	51
darunter über F & E-Projekte drittfINANZIerte MitarbeiterInnen/Mitarbeiter			105	138
Allgemeines Personal gesamt	443		395	
insgesamt	878		849	

8. Bezüge der Mitglieder des Rektorates und des Universitätsrates

Die Gesamtbezüge 2010 des Rektors und der Vizerektoren betragen € 701.675,50 ohne Dienstgeberabgaben.

Der Universitätsrat erhielt 2010 Universitätsratsvergütungen und Sitzungsgelder in der Höhe von € 50.156,83, wobei eines der fünf Universitätsratsmitglieder teilweise auf Vergütungen in der Höhe von € 5.000,00 zu Gunsten von Stipendien verzichtet hat.

Ausblick

Die Planung für 2011 sieht vor, die im Jahre 2010 eingeleiteten Umsetzungsmaßnahmen zur Erfüllung der Ziel- und Leistungsvereinbarung für die Periode 2010-2012 kontinuierlich weiter zu entwickeln. Die Vetmeduni geht dabei davon aus, dass für die nächste Leistungsperiode 2013-2015 der Abgleich der Kostenerhöhung in Personal – und Betriebsmittel durch Erhöhung des Globalbudgets ausgeglichen wird. Sollte dies nicht der Fall sein, so muss unterjährig das Szenario der Jahresplanung samt Folgejahre einschneidend angepasst werden.

Für den Jahresabschluss 2011 erwarten wir mit ca. – 1,7 Mio. € ein deutlich schlechteres Ergebnis gegenüber dem Jahr 2010 (+ ca. 2,3 Mio €), welches im Wesentlichen auf das rapide Ansteigen der Personalkosten von 51,7 Mio € (2010) auf 56,5 Mio € (2011) und der Erhöhung der „übrigen betrieblichen Aufwendungen „ um ca. + 2 Mio€ (resultierend aus der zu erwartenden Indexanpassung der Miete an die BIG) zurückzuführen ist.

Aus der Erfüllung der Ziel- und Leistungsvereinbarung, der Umsetzung des Kollektivvertrages, Vorrückungen, der Berufungen und der Valorisierung der Gehälter erhöhten sich bereits 2010 die Personalkosten auf 51,7 Mio € / ggü. 2009 45,9 Mio €. Im Jahr 2011 werden die Personalkosten auf weitere ca. 56,5 Mio € ansteigen. Der Grund liegt hier ebenfalls in der Berufungspolitik ex 2009 / 2010 , welche in voller Höhe erst 2011 durchschlagen wird bzw. in den notwendigen und geplanten laufenden Berufungen 2010/11 zzgl. den zu erwartenden allg. Gehaltssteigerungen und den sonst. Auswirkungen des Kollektivvertrages „neu“

Der Investitionsplan 2011 , welcher teilw. durch Sondermittel ausfinanziert wird sieht Investitionen in Gebäude, Betriebs- und Geschäftsausstattung vor. Die Gesamtsumme von ca. 15 Mio € ist durch ca. 7 Mio € Sonderprojektmittel ausfinanziert.(Baubudget ex Bauleitplan, Konjunkturpaket II etc.) Die restlichen 8 Mio € müssen aus der Substanz der Vetmeduni dargestellt werden. Von diesen 8 Mio € sind durch Berufungszusagen bzw. bereits eingeleiteten Planungsmaßnahmen 4,5 Mio fix verplant. Für die Sicherstellung des IT Standes (Datensicherheit etc.) und der Kommunikation müssen 1 Mio € bereitgestellt werden. Für notwendige Ersatzinvestitionen (teilw. sind die Geräte mehr als 15 Jahre alt) stehen der Vetmeduni Wien lediglich 2,5 Mio € für die Erhaltung des Qualitätsstandards in Lehre und Forschung zur Verfügung.

Der im Jahre 2009 eingeleitete Ausbau des Lehr und Forschungsgutes, hat neben den zusätzlichen Generalsanierungsmitteln des BMWF hinaus einen erheblichen Aufwand für die Universität bedeutet, welcher sich u.a. auch erst im Jahre 2010 in der Bilanz niederschlägt. Der zum Lehr- und Forschungsgut gehörende Haidhof wurde im Jahre 2010 auf Basis einer Kooperationsvereinbarung mit der Uni Wien als Forschungsstätte ausgebaut.

Das Projekt „ Schweineanlage Medau „ wofür seitens des BMWF Zusatzmitteln ex Vereinbarung Bauleitplan 2010-2015 von 3,250 Mio € zur Verfügung gestellt wurden, wird im laufenden Jahr 2011 begonnen. Die Planungsmaßnahmen konnten bereits im Herbst 2010 eingeleitet werden. Dieses Projekt ist hinsichtlich der Betriebsmittelfinanzierung im Rahmen eines zwischenzeitlich genehmigten K - Projektes abgesichert.

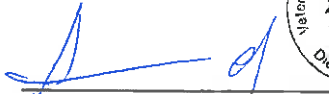
Mit der weiterführenden Planung und Kostenerhebung für die notwendige logistische Zusammenlegung von Einheiten in der Kleintierklinik sowie der Pferdeklinik wird fortgesetzt. In der

Investitionsplanung haben wir hierfür für das Jahr 2011 einen Betrag von ca. 2,2 Mio € eingeplant. Für die Reorganisation der Bildgebenden Diagnostik haben wir im Investitionsplan 1,6 Mio € für das MR Gerät vorgesehen (Sonderfinanzierung Bmwf ca. 1 Mio €) Das interuniversitäre Großprojekt „ Labortierhaltung“ wird mit dem Ministerium hinsichtlich Sonderfinanzierung weiter verhandelt.

Sofern die im Jahre 2011 geplanten und notwendigen Investitionen auch im Jahr 2011 umgesetzt werden können ist mit einem Cash Abgang von rund 13,8 Mio. € zu rechnen, bei einem negativen Cash Flow (operative+Investive+finance) von ca. -12,6 Mio. €. Es muss somit auf die freien Reserven der Universität zurückgegriffen werden.

Der Finanzmittelbestand zum Jahresende 2011 verringert sich somit von + 29,6 Mio € auf + 17 Mio €

17.3.2011



Rektorin

Dr. Sonja Hammerschmid



Vizekanzler für Ressourcen

Josef Ebenbichler



Vizekanzlerin für Lehre und klinische

Veterinärmedizin

a.o.Univ.-Prof. Dr. Petra Winter